

**1144/J XXII. GP**

---

**Eingelangt am 01.12.2003**

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

Der Abgeordneten Dr. Robert RADA  
und Genossen

an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie  
betreffend Breitbandinitiative im ländlichen Raum und in den Grenzregionen.

Im Plenum am Mittwoch den 12.11.2003 wurde von der Bundesregierung ein Konjunkturpaket vorgestellt, welches auch eine Breitbandinitiative (schnelles Internet) beinhaltet. Insgesamt sollen 10 Mio. Euro bereitgestellt werden, um den ländlichen Raum und in diesem Zusammenhang vor allem die Grenzregionen mit Breitbandanschlüssen zu versorgen. Das „schnelle Internet“ soll Wirtschaftsstandortvorteile gewährleisten. Grenzregionen wie der Bezirk Gänserndorf haben infrastrukturell großen Nachholbedarf. Daher ist auch im Hinblick auf die EU-Osterweiterung die Versorgung mit Breitbandanschlüssen eine äußerst willkommene Initiative.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie nachstehende

### **ANFRAGE:**

1. Wie stellt sich die Versorgungssituation mit Breitbandanschlüssen bundesweit dar?
2. Wie ist die regionale Verteilung von bereits realisierten Breitbandprojekten?  
Welche Projekte sind in Planung?  
Wie sieht der zeitliche Horizont für die Realisierung aus?
3. Welche Maßnahmen setzen Sie, dass den Grenzregionen die Breitbandanschlüsse zum ehestmöglichen Zeitpunkt zur Verfügung stehen?

4. Welche Partner zwischen für die Umsetzung im Bezirk Gänserndorf verantwortlich?

5. Wie sieht der Plan zur Versorgung des Bezirkes Gänserndorf mit Breitbandanschlüssen aus?

6. Wie funktioniert die Koordination mit den zuständigen Landeregierungen und welche Kompetenz haben diese?
7. In welchem Zeitraum ist vorgesehen, dem Bezirk Gänserndorf die Breitbandanschlüsse zur Verfügung stellen?
8. Werden diese Breitbandanschlüsse auch für den privaten Gebrauch zur Verfügung stehen.
9. Wie hoch werden die Anschlußkosten und Kosten für den laufenden Betrieb sowohl für die professionelle als auch private Nutzung betragen?
10. Welche Gründe sehen Sie nach Ihrer Ansicht, dass der Ausbau der Breitbandanschlüsse mindestens ebenso bedeutend ist wie der Ausbau der Straßen- und der Schieneninfrastruktur?
11. Werden durch den Ausbau der Breitbandanschlüsse Straßen- und Schienenausbauprojekte zurückgestellt? Wenn ja, welche und warum?